



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER FERTIGBAU E.V.

Pressemitteilung

Grünes Idyll vor den Toren der Mainmetropole:

FingerWohnbau errichtet Wohnquartier „FrankfurtPUR“ mit 44 Doppelhaushälften in Nieder-Erlenbach

Bad Honnef. Ein Eigenheim mit Garten zwischen Natur und Metropole ist der Traum vieler Menschen. In Erfüllung geht er jetzt für 44 Familien in Nieder-Erlenbach, dem nördlichsten Stadtteil von Frankfurt am Main. Denn hier errichtet der Bauträger FingerWohnbau das neue Quartier „FrankfurtPUR“ bestehend aus 44 Doppelhaushälften, welche die Wohnwünsche nach einem komfortablen Rückzugsort im grünen Vorstadtidyll und einer guten Verkehrsanbindung an die Mainmetropole miteinander in Einklang bringen.

FingerWohnbau ist ein Unternehmen der FingerHaus-Gruppe aus Frankenberg an der Eder, zu der auch der gleichnamige Hersteller von Holz-Fertighäusern, FingerHaus, zählt. Im Jahr 1820 zunächst als Zimmerei gegründet, legte Adam Finger 1948 den Grundstein für den modernen Fertigbau bei FingerHaus. Mit insgesamt mehr als 15.000 gebauten Eigenheimen und über 700 Häusern pro Jahr gehört der Haushersteller heute zu den großen Unternehmen der Branche. Seit dem Eintritt in den Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF) im Jahr 1999 tragen die Häuser aus Frankenberg das Siegel der Qualitätsgemeinschaft Deutscher Fertigbau und erfüllen damit nachweislich besonders hohe Qualitätsanforderungen wie beispielsweise im Bereich Energieeffizienz. Das gilt auch für die 44 Doppelhaushälften in Nieder-Erlenbach, die aktuell errichtet werden. Einige davon stehen noch zum Verkauf.

Jede Doppelhaushälfte verfügt je nach Grundriss und Ausgestaltung über 137 bis 192 Quadratmeter Wohnfläche, vier bis sieben Zimmer und einen Vollkeller – je nach Wohnbedürfnissen der Käufer. Die Grundstücke sind je nach Lage bis zu 286 Quadratmeter groß und als Ensemble aus Häusern, Terrassen, Gärten, Wegen,

Garagen und Fahrradgaragen sorgsam in die Umgebung eingepasst. Hier können Kinder sicher und entspannt spielen, während die Eltern abends und am Wochenende den Großstadttrubel hinter sich lassen. Die grüne Umgebung lädt dazu ein, sie mit dem Fahrrad zu erkunden. Nach dem Ausflug können die Räder in den Fahrradgaragen verstaut werden, die zu jedem Haus gehören. Praktisch: Das hier verwirklichte „Ein-Schlüssel-Konzept“ ermöglicht es, Gartentür, Terrassentür, Garagentor und Fahrradgarage mit nur einem Schlüssel zu öffnen. Markus Kuhl, Leiter des Geschäftsbereichs von FingerWohnbau, ist überzeugt: „Ein Wohngebiet wie dieses gibt es derzeit in Frankfurt wahrscheinlich kein zweites Mal. Wir schaffen für Menschen ein gut durchdachtes und mit vielen Annehmlichkeiten ausgestattetes Quartier mit sehr hoher Lebensqualität. Ein dauerhaft hoher Wohnkomfort und niedriger Energiebedarf sind in den Holz-Fertighäusern obligatorisch.“

Um sich selbst von dem Wohngefühl in einem Finger-Haus und insbesondere von den Vorzügen der Doppelhaushälften zu überzeugen, steht Interessierten ein Musterhaus direkt auf dem Baugelände in Nieder-Erlenbach nach vorheriger Terminvereinbarung zur Besichtigung offen. Beide Haushälften zeigen verschiedene Grundrisskonzepte und Einrichtungslösungen. Die Ausstattung ihres neuen Zuhauses konfigurieren die Bewohner von „FrankfurtPUR“ anhand ihrer individuellen Vorstellungen in der FingerHaus-Ideenwelt. Mit dem Baustoff Holz, einer begrünten Garage und einer effizienten Heiztechnik mit Wärmepumpe in jedem Haus gibt der Hersteller Lösungen für ein umweltfreundliches und nachhaltiges Quartier vor. „Die Unternehmen des Bundesverbandes Deutscher Fertighaus setzen nicht nur mit ihren Einfamilienhäusern wichtige Akzente hin zu einem klimafreundlichen Gebäudebestand, sondern beweisen bei Projekten wie ‚FrankfurtPUR‘ auch in großem Stil die Leistungs- und Zukunftsfähigkeit der modernen Holz-Fertighausweise – und das auch in Deutschlands attraktivsten Wohngegenden“, sagt BDF-Geschäftsführer Achim Hannott. BDF/FT

Bild 1: Das derzeit entstehende Wohnquartier „FrankfurtPUR“. Grafik: FingerWohnbau

Bild 2: Das Musterhaus „FrankfurtPUR“ steht bereits auf dem Baugelände zur Besichtigung offen. Foto: FingerWohnbau/Katharina Jaeger

Weitere Informationen unter www.fingerwohnbau.de und www.fertighaus.de

16. April 2021